



Zeigt, wie die Gebäude in der Vergangenheit aussahen: Die Stadtführerin Margit Schmidt-Pikulicki vom Verein der Gästeführer Nürnbergs vor dem Hotel „Deutscher Kaiser“ in der Nürnberger Königstraße. F.: Giulia Iannicelli

Von der Kunst, nach Nürnberg zu reisen

Der Verein der Gästeführer Nürnbergs stellt sein neues Sommerprogramm vor

NÜRNBERG Warum reiste ein Kaiser in das mittelalterliche Nürnberg? Was erhofften sich Pilger beim Besuch der ehemaligen Reichsstadt? Weshalb zog es Hunderttausende zu den Propaganda-Shows des Dritten Reichs?

Es verspricht spannend zu werden, was sich die Gästeführer zum 100-jährigen Jubiläum des Nürnberger Verkehrsvereins ausgedacht haben. Als Höhepunkt der Sonderführung „Zwischen Pilgerstrom und Pauschal Tourismus“ wird eines der alteingesessenen Hotels in Bahnhofsnahe aufge-

sucht und vor Ort dem Wandel des Nürnberger Herbergswesens nachgespürt.

Anlaufpunkte sind im Wechsel das Hotel „Deutscher Kaiser“, das Erlebnishotel „Drei Raben“, das Gründerzeithotel „Victoria“, das Familienhotel „Merkur“ sowie das Tagungshotel „Maritim“.

Der über zweistündige Rundgang startet am Oster-sonntag, 11. April, um 14 Uhr am Sinwellturm/Nürnberger Kaiserburg (7 Euro).

Die Jubiläumsführung zur Kulturgeschichte des Nürnberg-Besuchs ist aber nur ein Highlight im neuen Sommerprogramm des Vereins der Gästeführer Nürnbergs.

Noch bis Oktober bieten die Stadtführer jeden Samstag und Sonntag Nachmittag für Einheimische und Besucher viele weitere Führungen zu

wechselnden Themen der Nürnberger Kunst- und Kulturgeschichte an.

Neue Rundgänge widmen sich dem sozialen Umfeld von Albrecht Dürer (1. Führung: 24. April, 14.30 Uhr, Schöner Brunnen), der Geschichte des Nürnberger Schulwesens (1. Führung: 29. Mai, 14.30 Uhr, Heilig-Geist-Spital) und dem Alltag hinter Klostermauern (1. Führung: 25. April, 14.30 Uhr, Klarakirche).

Neu im Programm ist auch der „KunstTreffpunkt“. Dieses Jahr werden der Schöne Brunnen und das Waagrelief erklärt (1. Führung: 16. Mai, 11 Uhr, Waagrelief an der IHK).

■ Ein Faltblatt mit den Terminen und Treffpunkten der Führungen ist bei den Tourist-Informationen im Kopfbau des K4, Königstraße 93, und am Hauptmarkt erhältlich. **ms**